

PRESSEINFORMATION

PRESSEINFORMATION31. März 2013 || Seite 1 | 2

Neue Studie über Lean Management im Maschinenbau »Lean Management – Worthülse oder Erfolgskonzept?«

Wie weit ist der Lean Management-Ansatz in der Maschinenbaubranche verbreitet und welche Potenziale ergeben sich für umsetzende Unternehmen? Um diese Frage zu beantworten, wurde im zweiten Band der Studienreihe »Lean Management – Worthülse oder Erfolgskonzept?« der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS eine Branchenumfrage mit über 100 Unternehmen aus dem Bereich Maschinenbau durchgeführt.

Um interessierten Unternehmen ein realistisches Bild zu vermitteln und zielgerichtet Handlungsempfehlungen ableiten zu können, wurde auf Basis der Studienergebnisse ein Phasenmodell für die Umsetzung von Lean Management erarbeitet. Lean Management zählt zu einem der effizientesten Produktionssystemen überhaupt und beruht auf drei wesentlichen Faktoren: Teamarbeit, Prozesseffizienz durch Vermeiden von Verschwendung und hohe Kundenorientierung. Die Ergebnisse der Studie zeigen, dass diese Herangehensweise auch in der Maschinenbaubranche erfolgreich ist. So sind Unternehmen, die stärker nach den Lean Management-Prinzipien handeln – egal ob explizit oder implizit –, insgesamt erfolgreicher als Unternehmen, welche nicht danach handeln. Ein Lean Management-Abbrecher sowie einige wenige, die aus Unternehmenssicht nur »ausreichende« Bewertungen des Lean Management-Konzeptes hatten, zeigen jedoch auch, dass eine Einführung kein einfaches Unterfangen ist und besonders kleinere Unternehmen häufig vor Know-how- und Ressourcenengpässe stellt.

Lean Management – für alle gleichermaßen interessant?

Lean Management wird in der Maschinenbaubranche vor allem mit der Automobilindustrie in Verbindung gebracht. Dabei beschränkt sich dies keineswegs nur auf die Massenfertigung der Automobilindustrie; im Gegenteil, es können auch Kleinserien- oder Einzelfertiger von der Effizienzsteigerung durch Lean Management profitieren. Einige namhafte Maschinenbauer, z. B. Bosch, Trumpf oder Grob, setzen bereits heute Lean Management-Konzepte erfolgreich um; und das keinesfalls nur in der Automotive-Sparte oder im Seriengeschäft. Auffällig ist aber auch, dass die Umsetzung bei vielen Unternehmen noch nicht erfolgt oder bisher nicht nachhaltig gelungen ist.

FRAUNHOFER-ARBEITSGRUPPE FÜR SUPPLY CHAIN SERVICES SCS

PRESSEINFORMATION31. März 2013 || Seite 2 | 2

So mangelt es in vielen Unternehmen an der Einbettung einzelner Werkzeuge und Methoden in den Gesamtkontext des Lean Managements. Dies ist die Motivation für die vorliegende Studie, die den Stand der Umsetzung des Lean Managements im Maschinenbau untersucht und mögliche Lücken bei der Umsetzung aufzeigen soll. Dafür wurden in Deutschland ansässige Maschinenbauunternehmen zufällig ausgewählt und zum Umsetzungsstand von Lean Management in ihrem Unternehmen befragt. Über 100 Unternehmen nahmen an der Umfrage teil.

Aufgaben und Handlungsempfehlungen

Um Unternehmen ein realistisches Bild über die notwendigen Aufgaben zu vermitteln und zielgerichtet Handlungsempfehlungen ableiten zu können, wurde anhand der Studienergebnisse ein Phasenmodell für die Umsetzung von Lean Management erarbeitet. Dabei flossen auch praktische Erfahrungen aus aktuell laufenden Projekten des Fraunhofer IIS und der Fraunhofer-Arbeitsgruppe SCS mit ein. Die wesentlichen Erkenntnisse sind nun in der vorliegenden Studie zusammengefasst. Sie erscheint beim Fraunhofer Verlag und kann ab Mitte März 2014 im Fraunhofer Verlag bezogen werden.

Studie:

Lean Management - Worthülse oder Erfolgskonzept?

Eine Studienreihe des Fraunhofer IIS und der Fraunhofer-Arbeitsgruppe SCS

Band 2 Maschinenbau

Autoren: Steffen Maas, Jörg Weidner, Roland Fischer

Preis: 79 Euro

Fraunhofer Verlag

ISBN 978-3-8396-0671-1

Die Mitarbeiter der Fraunhofer-Arbeitsgruppe für Supply Chain Services SCS untersuchen seit 1995 die komplexen Zusammenhänge von logistischen Netzwerken, ihrer Märkte, Prozesse und Dienstleistungen, um Versorgungsketten nicht nur schneller, besser, transparenter und profitabler zu machen, sondern vor allem auch nachhaltiger. Unsere langjährige Erfahrung in der Logistikbranche ist die Basis für unsere in der Praxis und Wissenschaft nachgewiesenen Expertise bei der Analyse, Entwicklung, Bewertung und Optimierung von Dienstleistungen, die die Versorgung von Menschen mit Gütern wie Rohstoffen, Lebensmitteln, Ersatzteilen, Geld, Energie oder sogar Wissen garantieren. Als neutrale Forschungseinrichtung gewährleisten wir einen unvoreingenommenen Blick auf alle Fragestellungen unserer Kunden und Partner aus Industrie, Handel und Dienstleistung sowie öffentlichen Institutionen.